

Spitzenspiel in Ravensburg verloren

Am vorletzten Spieltag war die erste Herrenmannschaft der TSG Tübingen zu Gast beim punktgleichen Tabellenführer aus Ravensburg. Bei noch drei verbleibenden Spielen waren beide Mannschaften auf einen Sieg angewiesen, um sich die Meisterschaft der Landesliga zu sichern.

Die Ausgangslage auf Seiten des Gäste-Teams war nicht optimal, da einige Leistungsträger verletzt ausfielen. Nichtsdestotrotz wollte Trainer Bertsch die Gäste mit einigen taktischen Umstellungen vor Schwierigkeiten stellen.

Der erste Satz ging mit 25:22 an den Gastgeber, nachdem Tübingen den Satz mit einer starken Aufholjagd am Ende nochmal spannend gestaltet hatte. Im zweiten Satz kam das Gäste Team besser ins Spiel und erarbeitete sich einen Satzball zum 24:23. Dieser konnte nicht verwertet werden und Ravensburg sicherte sich den zweiten Satz mit 26:24. Das Niveau des Spiels war nun auf beiden Seiten sehr hoch und den Zuschauern wurden lange Ballwechsel geboten. Im dritten Satz erwischte die TSG Tübingen einen guten Start und konnte sich zwischenzeitlich mit 12:6 absetzen. Diesen Vorsprung konnten die Gäste bis zum Ende halten (25:20) und verkürzten somit zum 2:1. Im Anschluss lief auf Seiten der Tübinger nicht mehr viel zusammen und der vierte Satz ging sehr deutlich mit 25:11 an den Gastgeber aus Ravensburg. Um am letzten Spieltag (30. März) den zweiten Tabellenplatz zu halten, muss die TSG Tübingen beide verbliebenen Spiele gewinnen.